

# Am t s = B l a t t.

No. 50. Marienwerder, den 14ten Dezember 1838.

Das 36fte Stück der Gesefsammlung enthält unter:

No. 1948. Die Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 18ten Oktober c., die Erhebung der Hafengelder, der Abgaben für die Benutzung besonderer Anstalten und der Gebühren für gewisse Leistungen in den Häfen zu Danzig und Neufahrwasser und zu Pillau, so wie der Schiffsabgaben in den Städten Königsberg und Elbing betreffend.

## Verordnungen und Bekanntmachungen.

Da in den Tagen, an welchen die in der Stadt Gollub stattfindenden Jahrmärkte im bevorstehenden Jahre 1839 abgehalten werden sollen, mehrfache Veränderungen vorgenommen sind, so wird hierdurch besonders bekannt gemacht, daß diese Märkte pro 1839 auf folgende Tage treffen: auf den 8ten Januar, 19ten März, 18ten Juni, 23ten Juli, 20sten August, 24sten September und 5ten November.

Marienwerder, den 7ten Dezember 1838.

Königlich Preußische Regierung.

Abtheilung des Innern.

Zur Fortbildung der in dem Dekanats-Bezirkte Dt.:Erone angestellten Schul-lehrer sind unter der Aufsicht des Herrn Offizials und Kreis-Schul-Inspectors Perzyski in Dt.:Erone drei von uns genehmigte Lehrer- und Lese-Vereine gestiftet worden, deren spezielle Leitung die Herren Pfarrer Frögel in Lütz, für die Kirchspiele Schloppe, Lütz, Marksdorf und Melkenbitt, Pfarrer Lujinski in Schroz für die Kirchspiele Schroz, Lebehns und Schneidemühl — diesseitigen Bezirks —, Pfarrer Sydow in Zippnow für die Kirchspiele

in Marienwerder den 15ten Dezember 1838.

Zippnow und Jastrow, und der Herr Offizial Perzynski in Dt., Crone für die Kirchspiele Dt., Crone, Rose und Klein-Nakel übernommen haben.

Marienwerder, den 7ten Dezember 1838.

Königlich Preussische Regierung.  
Abtheilung des Innern.

---

Für die Fortbildung der in dem Dekanate von Cammin angestellten Schullehrer ist unter der speziellen Leitung und Aufsicht des Herrn Dekans und Kreis-Schul-Inspectors Schönke in Cammin ein von uns genehmigter Lehrer- und Lese-Verein gestiftet worden.

Marienwerder, den 7ten Dezember 1838.

Königlich Preussische Regierung.  
Abtheilung des Innern.

---

Im Vorwerk Jarzembienicz, Schweser Kreises, ist die Räude-Krankheit unter den Schaafen ausgebrochen und dieser Ort für den Verkehr mit Schaafen, Wolle, Fellen und Rauchfutter gesperrt.

Marienwerder, den 25sten November 1838.

Königlich Preussische Regierung.  
Abtheilung des Innern.

---

In Flötenstein, Schlochauer Kreises, ist die Räude-Krankheit unter den Schaafen ausgebrochen und deshalb diese Ortschaft für den Verkehr mit Schaafen, Wolle, Fellen und Rauchfutter gesperrt worden.

Marienwerder, den 29sten November 1838.

Königlich Preussische Regierung.  
Abtheilung des Innern.

---

Den Gebrüdern Alberti zu Waldenburg ist unterm 30sten November 1838 ein Patent

auf einen Garnhaspel in der durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesenen Zusammensetzung, ohne Jemanden in der Anwendung bekannter Theile zu beschränken, für den Zeitraum von Sechs Jahren, von jenem Termin an gerechnet, und für den Umfang der Monarchie ertheilt worden.

Marienwerder, den 7ten Dezember 1838.

Königlich Preussische Regierung.  
Abtheilung des Innern.

---

In Folge meiner Aufforderungen vom 1sten September 1835 und 22sten Februar 1837 haben sich zwar mehrere junge Männer zum Eintritt als Supernumerarien bei den Gerichten des hiesigen Departements gemeldet; eines: theils aber ist dadurch das Bedürfnis immer noch nicht gedeckt, anderntheils sind von den im Jahre 1835 eingetretenen bereits mehrere diätarisch beschäftigt, so daß sich an jungen angehenden, zu ihrer Ausbildung beschäftigten Beamten auf's Neue Mangel zeigt. Ich finde mich dadurch veranlaßt, meine frühern Aufforderungen zum Eintritt in den Justizdienst des hiesigen Departements, sowohl an Supernumerarien, als auch an ausstellungsberechtigte Individuen mit dem Beifügen zu erneuern, daß die Bedingungen der Aufnahme für jene dieselben bleiben, welche in der Bekanntmachung vom 22sten Februar 1837 ausgedrückt sind, und Anstellungsberechtigte, sobald sie sich in ihren Dienstleistungen auszeichnen, in diesem Departement viel eher auf Diäten, als in andern Provinzen zu rechnen haben.

Posen, den 1sten Dezember 1838.

Der Chef, Präsident des Königl. Ober: Appellations: Gerichts für das Großherzogthum Posen und des Ober: Landes: Gerichts zu Posen.

v. Frankenberg.

---

### Bekanntmachung.

Der wiederholt erlassenen Aufforderungen ungeachtet, sind von den früher ausgegebenen Bank: Kassen: Scheinen, die hierunter verzeichneten, bis jetzt noch immer nicht zur Realisation gebracht worden. Es werden daher die Inhaber

dieser Scheine hierdurch nochmals aufgefordert, dieselben gegen Empfangnahme des Betrages in Courant oder Kassen-Anweisungen bis spätestens den 31sten Januar 1839 bei den betreffenden Bank-Kassen einzuliefern, in dem nach Ablauf dieser Frist, die gänzliche Präklusion der bis dahin nicht zur Einlösung präsentirten Bank-Kassen-Scheine ausgebracht werden wird.

Geschäftsunkundige machen wir hierbei darauf aufmerksam, daß diese zinslosen Bank-Kassen-Scheine sich von den zinstragenden Bank-Obligationen nicht blos durch den Inhalt, sondern auch durch die Form unterscheiden, in dem die Bank-Obligationen auf einem ganzen Papier-Bogen ausgefertigt werden, die Bank-Kassen-Scheine dagegen nur die Größe eines Viertels bogens haben.

Die Bank-Kassen-Scheine, welche von dem Haupt-Bank-Direktorium ausgegeben und unterschrieben sind, dürfen ferner nicht mit den jetzt werthlosen Kassen-Anweisungen von 1824 verwechselt werden, welche die Königl. Hohe Haupt-Verwaltung der Staats-Schulden ausgefertigt hat, und denen sie zum Theil in der Größe ähnlich sind.

Berlin, den 20sten November 1838.

Haupt-Bank-Direktorium,  
gez. Hundt. Witt. Reichenbach.

### A. Haupt-Bank-Kassenscheine.

Nro. 8120. }	de 1823 auf J. H. Ebers oder Inhaber lautend	à 300 Rthlr.
: 8130. }		
: 9766. de 1824 auf B. L. Lindau oder Inhaber lautend		à 500 Rthlr.
: 44. }	de 1826	à 100 Rthlr.
: 1820. }		
: 4137. }		
: 8920. }		
: 9982. }		
: 1490. de 1826		à 200 Rthlr.
: 1962. de 1826	}	à 500 Rthlr.
: 13906. de 1830		

Nro. 1570. de 1831 . . à 1000 Rthlr.  
 : 104. 246. 254. 622. 671. 693. 830. 1191. 1221.)  
 : 1261. 1351. 1360. 1389. 1534. 1590. 1710. 1772. 1864.)  
 : 1895. 2096. 2235. 2329. 2409. 2481. 2793. 2805. 2814. (de 1832  
 : 3334. 3352. 3607. 3723. 3752. 3762. 3772. 3798. 3912. } à 100  
 : 3913. 3976. 4247. 4275. 4304. 4474. 4711. 4753. 4856. } Rthlr.  
 : 4879. 4932. 5414. 5501.  
 : 916. } de 1833 . . à 1000 Rthlr.  
 : 1432. }  
 : 270. } de 1833 . . à 500 Rthlr.  
 : 1601. }

**B. Kassenscheine der Bank-Comptoir.**

1. zu Breslau.

Nro. 34. } de 1832 . . à 500 Rthlr.  
 : 353. }  
 : 717. }  
 : 877. } de 1833 . . à 100 Rthlr.  
 : 910. }  
 : 1025. }

2. zu Eßln.

Nro. 107. de 1833 . . à 100 Rthlr.

3. zu Königsberg.

Nro. 321. )  
 : 530. ) de 1833 . . à 100 Rthlr.  
 : 573. )  
 : 765. )  
 : 972. )

4. zu Stettin.

Nro. 327. )  
 : 863. ) de 1833 . . à 100 Rthlr.  
 : 1115. )  
 : 1145. )

### Sicherheits-Polizei.

Der mittelst Reiseroute vom 22sten v. Mts. von Bromberg hierher gewiesene Zimmergeselle Johann Zahnke ist bis jetzt nicht hier eingetroffen. Es werden daher sämmtliche Polizei-Behörden dienstergebenst ersucht, auf den ic. Zahnke zu vigiliren und ihn im Betretungsfalle hierher zu weisen.

Thorn, den 16ten November 1838.

Der Magistrat.

Der vormalige Protokollführer Beyerau ist von den Stadtverordneten auf 6 Jahre zum Bürgermeister und Stadtkämmerer in Landel erwählt und diese Wahl von der Königl. Regierung bestätigt worden.

Der bisherige Hülfsaufseher Christian Friedrich Reisch im Forst Revier Jammy, ist vom 1sten Januar 1839 ab als Förster zu Weisheide Reviers Jammy definitiv angestellt worden.

---

(Hierzu der öffentliche Anzeiger No. 50.)